

18.23

Abgeordneter Michael Bernhard (NEOS): Also die Themenlage, wenn man über den Katastrophenfonds und über Entwicklungshilfe spricht, reicht von Remigration bis Renaturierung, aber wir NEOS wollen gerne konkret zum aktuell vorliegenden Vorhaben sprechen. Wir sehen, dass die Zahlen von Extremwetterereignissen und Naturkatastrophen zunehmen, das ist über einen langen Zeitraum mittlerweile ersichtlich. In Österreich sind das insbesondere Murenabgänge, auch Hochwasser. Überall dort, wo es zu Extremwetterereignissen kommt und wo Infrastruktur, Menschen, Landwirtschaft und andere Wirtschaftsbereiche betroffen sind, spielen die freiwilligen Feuerwehren eine enorme Rolle.

Wir als NEOS wollen das auch bestmöglich unterstützen, weil da viel im Ehrenamt und viel in Eigenverantwortung für die lokale Ebene unternommen wird, weil tatsächlich Schicksale davon abhängen, dass das gut funktioniert, daher gibt es auch von unserer Seite volle Unterstützung.

Wesentlich erscheint uns aber auch, dass wir darauf schauen: Wie ist denn das in Zukunft? – Wir feiern uns jetzt hier im Nationalrat für einen verhältnismäßig großen Schritt, was die Finanzierungsmöglichkeiten der freiwilligen Feuerwehr betrifft; wir sehen aber, dass in allen Prognosen – und das sage ich als Klimasprecher meiner Fraktion – die Zahlen der Extremwetterereignisse für die nächsten Jahrzehnte signifikant steigen; übrigens auch dann, wenn wir unsere Klimaziele erreichen. Das ist jetzt also nichts, wozu wir sagen, das kann man verhindern. Wir sprechen von einer Vervielfachung. Für die Westalpen beispielsweise, also in Tirol und Vorarlberg, spricht man davon, dass die Extremwetterereignisse so häufig sein werden, dass man die Infrastruktur überhaupt nicht wieder aufbauen kann.

Es wird also wohl nur ein Zwischenschritt sein, was wir heute insbesondere bei den freiwilligen Feuerwehren gestalten. Wir müssen uns auch dessen bewusst werden, dass wir in den kommenden Jahren und Jahrzehnten noch viel mehr an finanziellen Ressourcen in diesen Bereich investieren oder dafür bereitstellen

müssen, damit die freiwillige Feuerwehr auch für die nächsten Generationen die Leistung erbringen kann, die sie für die vorige Generation erbracht hat und aktuell erbringt. In diesem Sinne: volle Unterstützung von unserer Seite. – Vielen Dank. *(Beifall bei den NEOS.)*

18.26

Präsidentin Doris Bures: Nächster Redner: Herr Abgeordneter Gabriel Obernosterer. – Bitte.